

Handchirurgie

Prof. Dr. med. Martin Langer
Dr. med. Simon Oeckenpöhler
Franziska Schede
Dr. med. Anna Sophie Wichmann-Reisener

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

Schwerstverletzungsartenverfahren-Klinik
Zertifiziertes überregionales Traumazentrum
Kindertraumatologisches Referenzzentrum
Univ.-Prof. Dr. med. Klemens Horst
Direktor

Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude W1
Anfahrtsadresse: Waldeyerstraße 1
48149 Münster

T +49 251 83-56301

F +49 251 83-56318

Servicezentrale: T +49 251 83-55555

EMAIL: handchirurgie@ukmuenster.de

Ulnaverkürzungsosteotomie

- ✓ Generell empfehlen wir die Schonung, Hochlagerung und Kühlung des operierten Armes.
- ✓ Wir bitten um regelmäßige klinische Kontrollen beim niedergelassenen Kollegen/Kollegin sowie um den Fadenzug 14 Tage postoperativ
- ✓ Wir empfehlen das Tragen der anliegenden palmaren Unterarmgipsschiene für insgesamt zwei Wochen.
- ✓ Aus der Schiene heraus kann bereits mit einer Mobilisation im Handgelenk und Ellenbogen begonnen werden.
- ✓ Wir empfehlen für 8 Wochen den Verzicht auf schwerere Belastungen (> 500g) der Hand.
- ✓ Nach 8 Wochen empfehlen wir die radiologische Konsolidierungskontrolle beim niedergelassenen Chirurgen, mit anschließend konsolidierungsabhängiger Wiederaufnahme der Alltagsbelastung.
- ✓ Bei implantatassoziierten Beschwerden kann frühestens nach einem Jahr (bei gesicherter Konsolidierung, wir empfehlen 1,5 Jahre) eine Entfernung der einliegenden Platte im ambulanten Sektor vorgenommen werden. Eine Entfernung der Platte in unserer Klinik ist aus Kapazitätsgründen leider nicht möglich.

Wir wünschen Ihnen eine gute und schnelle Genesung!

Ihr Team der Handchirurgie

